



WASSER-WEGE DIE VEGESACK-RUNDE



Die Vegesack-Runde: Wasser-Wege

Bremen lag früher dort, wo das Mündungsdelta der Weser begann. Das hat über Jahrhunderte richtig Nerven und viel Geld gekostet, weil der Fluss gemächlich unterwegs war und versandete.

www.bremen.de/bike-it
www.facebook.de/bremenbikeit
www.instagram.com/bremenbikeit

1 Großstadtschungle mit New Yorker Flair

Das aktuelle Erscheinungsbild des Bremer Bürgerparks ist das ausgewachsene Ergebnis dessen, was 1866 begonnen wurde: eine als idealisierte Natur gestaltete Grünanlage mit Wasserläufen, verschiedensten Baumarten und malerischen Blickachsen – bis heute Balsam auf den Seelen von Bremer Großstadtpflanzen und Besuchern jeglichen Alters.

2 Biotop Blockland

Der Reiz dieser Wiesenlandschaft liegt nicht zuletzt in ihrer außergewöhnlichen Artenvielfalt. Als Lebensraum für bedrohte Vogelarten, seltene Fische, Amphibien und Pflanzenarten muss das Blockland besonders geschützt werden.

3 Wasser rein, Wasser raus

Einige Meter nostalgisches Kopfsteinpflaster müssen in Wasserhorst ertragen werden. Zentraler Bau des kleinen Dorfes ist die romanische Kirche aus dem 12. Jh. auf ihrem sechs Meter hohen Hügel.

4 Dieselvorräte und Yachten

Direkt an der Lesum und eher unscheinbar liegen die Anlagen der Kavernenspeicher im Salzstock Lesum. Dort lagern immense Diesel- und Gasvorräte tief unter der Erde als Teil des gesetzlich vorgeschriebenen Treibstoffvorrats für knappe Zeiten.



5 Grün, platt und voller Vögel: das Werderland

Durchzogen von Wassergräben gilt das Werderland als eines der spannendsten Naturschutzgebiete der Region. Der Dunger See ist EU-Vogelschutzgebiet mit Beobachtungsplätzen für seltene Arten.

6 Praxis am Fluss, Theorie an Land

Über das Lesumsperrwerk, in den 1970er Jahren zum Hochwasserschutz im Rahmen des Küstenschutzplanes errichtet, führt der Weg Richtung Vegesack in den Stadtteil Grohn.

7 Bremens erster ausgelagerter Hafen

Vegesack, dessen Name von einer Schifferkneipe herrühren könnte, die den Seeleuten den Geldsack leerfegte, war einst wichtiger maritimer Standort. Der Hafen, 1618 als erster künstlicher Hafen Deutschlands gegraben, war lange Anlaufstelle für große Handels- und Walfangschiffe.

8 Hafengeschichten und Schiffbauer

Vor der Überfahrt ans gegenüberliegende Weserufer lohnt ein Besuch im Langeschen Speicher direkt am Hafen, dort hat das Vegesacker Geschichtenhaus seinen Sitz. Im Alten Packhaus nahe dem Fähranleger bieten das Kito eine spannende Musikbühne und das Overbeck Museum Kunst.



9 Lange Wände und viel Sprühfarbe

Stromaufwärts direkt an der Weser zeigt die 2018 entstandene WeserSide Gallery als Freiluftgalerie auf knappen 1000 Metern Graffiti-Kunst aus ganz Europa.

10 Neustädter Hafen

Hinter dem Ochtmusperrwerk, am gegenüberliegenden Ufer liegt die kleine Moorlosen Kirche direkt neben dem riesigen Bremer Stahlwerk, geht es lange geradeaus bis zum Neustädter Hafen, Europas größtem Terminal für Stückgut und alles, was nicht in einen Container passt.

11 Der Hohentorshafen – auf in die Neue Welt

Auf dem Hofweg weseraufwärts fand einst das sommerliche Strandleben der Stadt statt. Die Pusedorfer Strände mit Segelvereinen und Badeanstalten waren legendär, verschwanden dann unter Steinaufschüttungen, die die Fließgeschwindigkeit der Weser erhöhen und der Versandung vorbeugen sollten.

12 Schlachte. Neues Leben am Alten Hafen

Über die Stephanibrücke geht es auf das andere Weserufer. Links der Brücke entsteht Bremens modernster Stadtteil auf den Gebieten der alten stadtbremischen Hafenanlagen aus dem 19. Jh.: die Überseestadt.



Daten und Fakten

Streckenlänge: 54 Kilometer
 Beschilderungen: Nein
 Niedrigster natürlicher Punkt: tidenhubabhängig
 Höchster natürlicher Punkt: 8 Meter ü. NN
 Höchster gebauter Punkt: 25 Meter ü. NN,
 Aussichtsturm „Weitblick“, Lemwerder

An der Strecke liegen: 8 Hafenbecken, 4 Flutsperrwerke,
 2 Klappbrücken, 2 verschundene Dörfer, 2 Walkörperteile
 (aus Bronze), 1 Stahlhütte und 1 Strand.

Profil

Bereits im Stadtgebiet so flach wie grün,
 allermeist an Flussufern, Wassergräben und
 sonstigem Wasser entlang.
 Landschaftskulturell, maritim, schön.

Fähre zwischen Vegesack und Lemwerder

Fährt tagsüber und wochentags alle 10 Minuten,
 an Wochenenden alle 20 Minuten, nachts seltener,
 immer kostenpflichtig.

Fahrgefühl

Nahezu autofrei.
 Radeln auf geschmeidigen Asphaltdecken.
 Flach mit gelegentlich leichtem Schluckauf.

Längster kurvenfreier Abschnitt:

4,4 km (Lemwerder – Ochtummündung)

Risiken

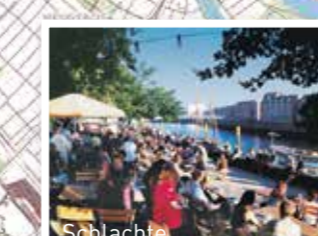
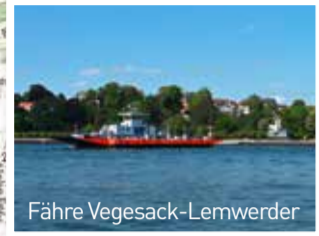
Gegenwind (puh!), Rückenwind (oha!), schlechtes Gewissen durch
 aufgeschreckte Vögel. Im absoluten Notfall (Stark-Hagel, verloren
 gegangenes Vorderrad, etc.) nimmt die NordWestBahn ab Vegesack
 Radler und Rad mit zurück nach Bremen.

Seitensprünge ins noch grünere Grüne:

Naturschutz- und EU-Vogelschutzgebiet Werderland
 mit dem Dungee See, der wilden Streuobstwiese „Große Dunge“
 und einem Ökopfad. Dort vorkommende Tagfalterarten: über 35.
 Und Obstbaumsorten: über 200.
 Disc Golf Parcours im Weseruferpark.

Kulinarische Spezialitäten

Knipp, Buchweizentorte, Butterkuchen, Spargel, Fischbrötchen,
 (Exil-) Hamburger.
 Knipp ist die Bremer Traditionsspeise: Eine Art Grützwurst,
 die wahlweise mit Brot oder Kartoffeln, unbedingt aber
 knusprig gebraten und mit einer sauren Gurke verzehrt wird.



Übergang auf andere Routen

- Radwanderweg Weites Land
- Vom Teufelsmoor zum Wattenmeer
- Wümme Radweg
- Mönchsweg
- Weser Radweg

Fahrradverleih

WK-Bike – Flexibles Radleihsystem
 nextbike-App, 0421 – 367 136 71, www.wk-bike.de



Weitere Leihmöglichkeiten unter: www.bremen.de/fahrrad-leihen

Infos und Buchungen

SERVICE-TELEFON

0421/30 800 10

Touristische Informationen, Hotels,
 Tickets, Reiseangebote und mehr.

www.bremen.de/tourismus

www.bremen.de/bike-it
www.facebook.de/bremenbikeit
www.instagram.com/bremenbikeit

WASSER-WEGE
DIE VEGESACK-RUNDE
Länge: 54 km

In dieser Reihe gibt es auch

- MITTENMANG UND UMZU**
DIE BREMER INNENSTADT-RUNDE
Länge: 17 km
- SCHLACHTE, WERDER, ÜBERSEE**
DIE WESER-RUNDE
Länge: 29 km
- KUH, KNIPP UND KULT**
DIE BLOCKLAND-RUNDE
Länge: 27 km
- KAFFEE, KAJEN UND KULTUR**
DIE ÜBERSEESTADT-RUNDE
Länge: 15 km
- BERG UND WAL**
DIE BREMER-NORDEN-RUNDE
Länge: 40 km
- STADT, LAND, KUNST**
DIE BREMEN-WORPSWEDE-RUNDE
Länge: 62,4 km
- FISCH UND SCHIPP**
DIE BREMERHAVEN-RUNDE
Länge: 25 km
- WASSER, WIND UND WIESEN**
DIE NATUR-RUNDE BREMERHAVEN
Länge: 34 km

Alle BIKE IT!-Radrund digital und kostenfrei
 in der Bike Citizens Radnavigations-App